

UNTERER INN – die „bayerische Camargue“

Vor den Toren Bad Füssings im Bayerischen Golf- und Thermenland erwartet Kurgäste und Gesundheitsurlauber ein atemberaubendes Naturerlebnis: das Naturschutzgebiet Unterer Inn. Ein Vogelparadies und Naturwunder, vergleichbar mit der weltberühmten Camargue in Südfrankreich. Das durch Wander- und Radwege gut erschlossene Schutzgebiet ist deshalb für Naturliebhaber ein Erlebnis ganz besonderer Art. Vor allem im Frühjahr ist es mit seinen unberührten Altwässern und Auwäldern wieder Treffpunkt für bis zu 250.000 Zugvögel aus ganz Europa und Lebensraum für mehr als 300 verschiedene Wasservogelarten.



idyllisch ...



Für die Gäste in Bad Füssing ist das nur wenige 100 Meter vom Ortsrand entfernt beginnende Gebiet eine wunderbare Kulisse für unvergessliche Wanderungen, Fahrradtouren und Exkursionen durch eine der schönsten Flusslandschaften Europas. Ein Naturparadies, wild, pur und ungezähmt. Für einen Gesund-Natururlaub als Quell der Ruhe und Entspannung ideal: die Kombination aus Thermalbaden, Entschleunigung und Aktivurlaub.

Viele Kilometer Rad- und Wanderwege durchziehen das Naturschutzgebiet Unterer Inn. Sie bieten Raum für Bewegung in intakter Natur, ohne das Leben der Vögel beiderseits des Weges zu stören. Aussichtstürme öffnen den Blick aus der Vogelperspektive über die Landschaft. Mehrere Lehrpfade schaffen Einblick in das dortige Leben.

55 Kilometer lang erstreckt sich das bayerisch-österreichische Naturschutzgebiet von der Salzachmündung flussabwärts bis kurz vor Passau - vorbei an Altwasserseen, ausgedehnten Schilfufeln, dicht mit Weiden bewachsenen Inseln und unberührtem Auwald.

Naturium am Inn ist das Besucher-, Naturschutz- und Umweltbildungszentrum des Europareservats Unterer Inn und bietet einen prachtvollen Artenreichtum aus Flora und Fauna zum Bestaunen.